

Netzwerk Einsatzmanagement



Inhalt dieser Ausgabe:

- ❖ Neues von der DHPol
- ❖ Führungskräfte-Training in Äthiopien
- ❖ Ausblick auf 2024
- ❖ Interessantes aus der Presse
- ❖ Literaturempfehlungen

Verabschiedung des 15. Masterstudiengangs

Die Absolvent*innen des Masterstudiengangs „Öffentliche Verwaltung-Polizeimanagement“ haben vergangen September offiziell ihr Studium an der DHPol beendet. Nach zwei arbeitsintensiven Jahren schließt sich in Münster mit einem Festakt das Kapitel Studium und es beginnt ein neuer Abschnitt als polizeiliche Führungskraft. Die Vorsitzende der Innenministerinnen Konferenz, Senatorin Iris Spranger aus Berlin überbrachte per Videobotschaft ihre Glückwünsche. Der Präsident der DHPol, Prof. Dr. Hans-Jürgen Lange, spricht in seiner Festansprache über die konzeptionelle, technische und organisatorische Herausforderung der Weiterentwicklung von Studium und Hochschule. Die ehemaligen Studierenden haben jetzt die Möglichkeit, das erworbene Wissen in ihren neuen beruflichen Funktionen anzuwenden. Wir wünschen viel Erfolg!

16. Masterstudiengang beginnt den zentralen Studienabschnitt

Der 16. Masterstudiengang startete Anfang November den finalen und zentralen Abschnitt ihres Studiums. Die kommenden Monate absolvieren die Studierenden gemeinsam ihr zweites und letztes Jahr des Masterstudiums, hier am Campus in Münster Hiltrup. Die Arbeit an den Masterarbeiten werden die Studierenden im Mai 2024 beginnen, nach den mündlichen Prüfungen im September 2024 werden sie im Oktober 2024 das Studium abschließen.

Beginn des 17. Masterstudiengangs

232 neue Studierenden haben im Oktober das Masterstudium an der DHPol begonnen. Nachdem Sie die ersten Tage auf dem Campus verbracht haben verbringen sie das restliche 1. Studienjahr an den dezentralen Bildungseinrichtungen von Bund und Ländern, bevor sie nächstes Jahr an die DHPol zurückkehren.

Führungskräftetraining in Äthiopien durch Verteter*innen der DHPol

Anfang September hat im Rahmen der Stärkung der bilateralen Beziehungen zwischen Deutschland und der Demokratischen Bundesrepublik Äthiopien eine hochrangige Delegation der äthiopischen Polizeiuniversität die Deutsche Hochschule der Polizei besucht. Die Delegation hat sich über Strukturen, Organisation und Aufgaben der Polizeien in Deutschland, die Entwicklung und den Aufbau der DHPol, das Masterstudium und über zukünftige, gemeinsame Zusammenarbeitspotentiale im Rahmen möglicher Einsatz- und Führungskräftetrainings informiert. In diesem Zusammenhang wurden durch PD'in Nurhan Brune die Inhalte der Module 14 und 15 der Delegation vorgestellt. In einem anschließenden Gespräch wurden Bedarfe der äthiopischen Polizeiuniversität ermittelt und formuliert.

Nach Abschluss des Besuches wurde der Wunsch geäußert, dass die äthiopische Polizei durch die deutsche Polizei trainiert wird. Das Führungskräftetraining wird durch die Bundespolizei hauptverantwortlich geplant und durchgeführt.

Hauptziele des Trainings sind daher auf politisch-strategischer Ebene ein Empowerment der Rolle der Polizei (Gesamtführung der Einsatzlage durch die Polizei) durch die Erläuterung und Übung des BAO Konzepts auf operativ-taktischer Ebene. Damit verbunden die unerlässlich erforderlichen Kenntnisse moderner Führungs- und Organisationslehre. Es geht also im Endziel darum, größere Einsatzlagen polizeilich und nicht militärisch / geheimdienstlich zu führen. Damit steht sie in Übereinstimmung mit der deutschen "Ressortübergreifenden Strategie zur Unterstützung von Sicherheitssektorreformen" im Ausland.

Das Führungskräftetraining wird in Addis Abeba in der Zeit vom 20.11.-01.12.2023 stattfinden. Am Führungskräftetraining werden in der ersten Woche nach jetziger Planung die Leitung der Äthiopischen Federal Police und die Leiter der 13 Regionalpolizeien und in der zweiten Woche die verantwortlichen Polizeiführer für größere Einsatzlagen teilnehmen. Die DHPOL unterstützt die Bundespolizei; das Training im Bereich Führungslehre wird durch LKD Stefan Mayer, Einsatzmanagement durch PD'in Nurhan Brune und PD Robert Linke und Projektmanagement durch POR Tobias Giesbert aus Niedersachsen durchgeführt.

Wir freuen uns in der nächsten Ausgabe von dem Führungskräftetraining zu berichten und wünschen den Kolleg*innen der DHPol eine gute Reise!

Ausblick auf 2024

Folgende Fortbildungen bieten wir 2024 an:

Über die Termine und das Anmeldeverfahren informieren wir in der nächsten Ausgabe.



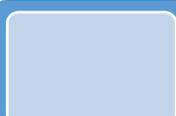
Veranstaltungssicherheit



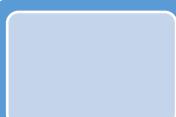
Netzwerk Einsatzmanagement



Leitstellen der Polizei



Strategien und Taktik bei
Einsatzlagen



Abteilungsführer



Vertiefung Einsatzmanagement

Interessantes aus der Presse:

Literaturempfehlungen:

Jelec, Damir (2023): *Technische Innovationen in der Polizei- Die Einflussnahme ausgesuchter technologischer Entwicklungen auf Führungsentscheidungen der Polizei: Eine kritische Betrachtung ausgewählter Bereiche hinsichtlich neuer Technologien und ihre Einflussnahme auf Führungskräfte*. Masterarbeit, DHPol: Münster.

Celikler, Jana (2023): *Kommunizieren und Organisieren in komplexe Einsatzlagen: eine empirische Untersuchung der Kommunikationsstrukturen in der Stabsarbeit*, Springer VL: Wiesbaden.

Otte, Alexander (2023): *Hubschrauber in der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr- eine Analyse zu organisatorischen und materiellen Optimierungsmöglichkeiten*, Masterarbeit, DHPol: Münster

Breitbach, Michael (2023): *Geschichte des Versammlungsrechts: der Kampf um die Versammlungsfreiheit zur politischen Teilhabe*, 1. Auflage, Nomos: Baden-Baden.

Wernthaler, Michael (2023): *Lebensbedrohliche Einsatzlagen- ein Überblick*, in: Deutsches Polizeiblatt, Ausgabe 05.2023, Stuttgart: Boorberg VL.

Schneider, Christian (2023): *Temporärer Schutz von Weihnachtsmärkten; schnell, sicher und zuverlässig?* In: *Polizei, Verkehr und Technik*, Ausgabe 05.2023.

Thiele, Ralph (2023): *Das extremistische Potenzial der Klimaschutzbewegung*, in: *Polizei, Verkehr und Technik*, Ausgabe 05.2023.



Der nächste Newsletter erscheint im
Februar 2024!

Da dies unser letzter Newsletter des Jahres ist, möchten wir vom Redaktionsteam die Gelegenheit nutzen und Ihnen eine besinnliche Adventszeit und schöne Feiertage wünschen!



Kommen Sie gut ins nächste Jahr!



Impressum

Redaktion: Günther Epple
Deutsche Hochschule der Polizei
Zum Roten Berge 18-24
48165 Münster
Tel: 02501-806-404



**Euer Polizeiliches
Einsatzmanagement**